



PRESSEAUSENDUNG, 10.06.2022

Fischauer Thermalbad – Ideenquelle für Familien

„Eine familien- und kinderfreundliche Zukunft kann nur gemeinsam entwickelt, gestaltet und getragen werden. Ich freue mich daher über die rege Teilnahme aller Altersgruppen beim Ideenworkshop für unsere Re-Zertifizierung zur familienfreundlichen Gemeinde“, so der Bürgermeister Reinhard Knoblauch.

Bad Fischau-Brunn. Zahlreiche kleine und große BürgerInnen kamen am 2. Juni in das Fischauer Thermalbad, um ihre Ideen für ein familien- und kinderfreundliches Bad Fischau-Brunn einzubringen. Betreut und gestaltet wurde dieser Ideenschauplatz von Heidemarie Brandstetter und Clemens Schnabel von der NÖ.Regional.

Der staatliche Auszeichnungsprozess zur familienfreundlichen Gemeinde mit dem UNICEF Zusatz-Zertifikat zur kinderfreundlichen Gemeinde bringt jene Gemeinden vor den Vorhang, die sich für eine gelebte Familien- und Kinderfreundlichkeit in ihrem Gemeindeumfeld einsetzen. Spannende Vorschläge konnten so auch im Thermalbad generationsübergreifend diskutiert und in Ideenrunden konkretisiert werden. Die Begeisterung, der Ideenreichtum der Jugend sowie die bildhaft dargestellten Gemeindeideen der Jüngsten ermöglichten erste Eindrücke. Jede Lebensphase brachte sich ein und präsentierte abschließend ihre Ergebnisse direkt dem Bürgermeister.

In weiterer Folge werden die erarbeiteten Inhalte in einem Projektteam besprochen und für den Gemeinderat zur Beschlussfassung vorbereitet. Erfolgreich kinder- und familienfreundlich begutachtet erfolgt für Bad Fischau-Brunn die erneute Auszeichnung mit dem staatlichen Gütezeichen sowie die Erlangung des 100. UNICEF-Zusatzzertifikat in Niederösterreich mit dem Schwerpunkt der Kinder- und Jugendeinbindung. „Gemeinsam mit der jungen Generation sind wir bestrebt die Ideen und Vorschläge in den nächsten drei Jahren umzusetzen“, betont die Auditbeauftragte der Gemeinde, Michaela Binder.

„Die Gemeinde Bad Fischau-Brunn ist eine jener österreichischen Gemeinden, die mit dem Zertifizierungsprozess zur Erlangung des staatlichen Gütezeichens als familienfreundliche Gemeinde bereits 2010 ausgezeichnet wurde“, betont Walter Kirchler der Geschäftsführer der NÖ.Regional. Dabei wurden immer auch die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen mitgedacht. Nun werden mit dem UNICEF-Zusatzzertifikat die Maßnahmen für eine kinder- und jugendfreundliche Gemeinde ausgezeichnet.

Rund 30 Prozent, oder genauer gesagt 164 von 573 Niederösterreichischen Gemeinden sind familienfreundliche Gemeinden. 16 Gemeinden befinden sich in Niederösterreich aktuell im Auszeichnungsverfahren. 16 NÖ Gemeinden sowie die familienfreundliche Region Manhartsberg werden am 29. Juni vom Bundesministerium mit dem staatlichen Gütezeichen ausgezeichnet. Niederösterreich setzt mit sieben staatlich zertifizierten familien- und kinderfreundlichen Regionen bereits auf ein starkes Zusammenwachsen seiner Gemeinden.

Link-Hinweis

Weitere Informationen finden Sie unter

www.noeregional.at/fachbereiche/familienfreundlichegemeinde/



Foto: Bildbeschreibung, engagierte BürgerInnen in der Ideenquelle Bad Fischau-Brunn
Copyright: NÖ.Regional/Schnabel

Weitere Informationen:

Heidmarie Brandstetter
NÖ.Regional
+43 676 88 591 257

heidmarie.brandstetter@noeregional.at

www.noeregional.at

www.facebook.com/noe.regional

[www.linkedin.com/noe.regional](https://www.linkedin.com/company/noe.regional)

[NÖ.Regional.GmbH auf Youtube](#)